



UniversitätsKlinikum Heidelberg

**Gefäßchirurgie am
universitären Standort –
Tradition, Innovation und Vision**

Lehrstuhl-Symposium

7. Juli 2012

Großer Hörsaal der Chirurgischen
Universitätsklinik Heidelberg



KLINIK FÜR GEFÄSSCHIRURGIE
und ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE
HEIDELBERG

Grußwort

**Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der Heidelberger Gefäßchirurgie,**

ich möchte Sie zu einem besonderen Anlass nach Heidelberg einladen:

Am 1.12.2011 wurde an der Medizinischen Fakultät Heidelberg ein Ordinariat für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie eingerichtet.

Dieser Lehrstuhl ist einer von insgesamt 6 Lehrstühlen für Gefäßchirurgie in Deutschland und unterstreicht vor diesem Hintergrund die Bedeutung des Heidelberger Standortes für die akademische Vertretung der Fachdisziplin „Gefäßchirurgie“ in unserem Land.

Die Gefäßchirurgie hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einer wichtigen chirurgischen Disziplin und zentralen Säule der vaskulären Medizin entwickelt. Durch die endovaskuläre Chirurgie wurde das Fach revolutioniert und um minimal-invasive Behandlungsmodalitäten bereichert. Der Standort Heidelberg hat an der Weiterentwicklung der Gefäßchirurgie durch Visionäre und Pioniere wie F. Linder, J. Vollmar und J.-R. Allenberg maßgeblich mitgewirkt und steht seit über 40 Jahren für Tradition, Innovation und Vision in diesem Fach. Auch Forschung und Lehre wurden seit jeher mit großem Engagement verfolgt. Zahlreiche Gefäßchirurginnen und Gefäßchirurgen sind aus Heidelberg hervorgegangen und lassen die „Heidelberger Schule“ vielerorts weiterleben.

Tradition, Innovation und Vision sind auch wesentliche Kennzeichen der Hochschulmedizin und wurden in der Heidelberger Chirurgie stets bewusst gelebt. Die Aufwertung der Heidelberger Gefäßchirurgie zum Ordinariat ermöglicht es nun, diesen Weg weiterzugehen und den Standort für die Zukunft auszubauen. Viele Menschen haben dazu beigetragen. Allen sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Ich freue mich sehr, Sie am 7.7.2012 im ehrwürdigen großen Hörsaal der Chirurgischen Klinik des Universitätsklinikums Heidelberg begrüßen zu dürfen, um im Rahmen eines Symposiums den neu gegründeten Lehrstuhl gebührend zu feiern.

Mit besten Grüßen

Ihr



D. Böckler

Programm

08:30-09:00 Uhr **Registrierung**

09:00-09:30 Uhr **Begrüßung**
D. Böckler

Grußworte

› Grußworte des Dekans der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg
C. R. Bartram

› Grußworte des Ärztlichen Direktors des Universitätsklinikums Heidelberg
P. P. Nawroth

› Grußworte der Kaufmännischen Direktorin des Universitätsklinikums Heidelberg
I. Gürkan

› Grußworte des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG)
W. Lang

09:30-10:30 Uhr **Sitzung I**
Gefäßmedizin und Gefäßchirurgie 2012
Moderation: D. Böckler

› Gefäßerkrankungen – von vielen unterschätzt!
C. H. Diehm, Karlsbad-Langensteinbach

› „Total Vascular Care“ – ganzheitliche Gefäßtherapie
G. Torsello, Münster

› Die endovaskuläre Revolution – Gefäßchirurgie im Jahr 2012
E. L. Verhoeven, Nürnberg/Leuven

10:30-11:00 Uhr Kaffepause - Besuch der Industriepartner

11:00-12:00 Uhr **Sitzung II**
In Scientia Salus
Moderation: D. Böckler

› Eine Universitätsklinik braucht akademische Vielfalt
J. R. Siewert, Freiburg

› Deutschland braucht universitäre Gefäßchirurgie
E. S. Debus, Hamburg

› Gefäßchirurgie in Europa – ein Fach ohne Grenzen
M. J. Jacobs, Maastricht/Aachen

› Gefäßchirurgische Grundlagenforschung – zum Wohle unserer Patienten
M. Hakimi, Heidelberg

12:00-13:00 Uhr **Der „andere Vortrag“**
Die Kunst des klaren Denkens:
Denkfehler - die Sie besser anderen überlassen
R. Dobelli, Luzern

13:00-14:00 Uhr Mittagspause - Besuch der Industriepartner

14:00-16:00 Uhr **Sitzung III**
Gefäßchirurgie am Standort Heidelberg
Moderation: D. Böckler

› Chirurgie in Partnerschaft
M. W. Büchler, Heidelberg

› Gefäßchirurgie – eine Herausforderung für die Anästhesie!
E. Martin, Heidelberg

› Herzchirurgie und Gefäßchirurgie – wichtige Partner im Aortenzentrum
M. Karck, Heidelberg

› Der Lehrstuhl für Gefäßchirurgie in Heidelberg:
wie alles begann – wie es weitergeht
D. Böckler, Heidelberg

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung



Großer Hörsaal der Chirurgischen Klinik um 1960

Chronik der Heidelberger Gefäßchirurgie

Die Geschichte der Heidelberger Gefäßchirurgie beginnt vor 50 Jahren noch unter dem Ordinarius Karl-Heinrich Bauer, vor allem aber mit der Berufung von Fritz Linder an die Chirurgische Universitätsklinik Heidelberg und mit seinem damaligen Oberarzt Jörg Vollmar.

1959	Im Februar 1959 erfolgt durch Jörg Vollmar in Heidelberg die erste dokumentierte arterielle Rekonstruktion mittels femoro-poplitealem Bypass.
1962	Prof. Dr. Fritz Linder wird als Ordinarius für Chirurgie von Berlin nach Heidelberg berufen und tritt die Nachfolge von K. H. Bauer an.
1962	Zu dieser Zeit wird J. Vollmar in Heidelberg Oberarzt und habilitiert sich über den Kunststoffersatz von Arterien.
1962-1969	Durch F. Linder erfolgt die Weiterentwicklung und der Ausbau der durch K. H. Bauer initiierten spezialisierten chirurgischen Abteilungen Anästhesie, Herzchirurgie, Urologische Chirurgie, Kinderchirurgie und Gefäßchirurgie. Mit Unterstützung seines chirurgischen Lehrers gelingt es J. Vollmar, der Heidelberger Gefäßchirurgie bereits zu dieser Zeit einen weltweiten Ruf zu verschaffen.
1969-1971	J. Vollmar übernimmt offiziell die Leitung der Gefäßchirurgie und wird 1970 zum Ordinarius für Gefäßchirurgie in Ulm berufen. Es war der erste Lehrstuhl in Deutschland für dieses Spezialgebiet.
1971-1978	K. Laubach übernimmt bis zu seinem Wechsel als Chefarzt nach Lüdenscheid die Leitung der Gefäßchirurgie.
1978	U. Schulz leitet für ein halbes Jahr die Gefäßchirurgie.

1979-2007	J.-R. Allenberg übernimmt die verantwortliche Leitung der Gefäßchirurgie für die nächsten 28 Jahre.
1981	C. Herfarth wird Ordinarius für Chirurgie in Heidelberg und erneuert die verschiedenen Sektionen.
1990	Es erfolgt eine Ausschreibung einer C3-Professur für Gefäßchirurgie in Heidelberg. Die Berufungskommission tagt nicht, das Berufungsverfahren wird nicht abgeschlossen.
1990	J.-R. Allenberg (et al.) gründet die Fachzeitschrift „Gefäßchirurgie“ im Springer-Verlag und wird gleichzeitig Herausgeber.
1992	J.-R. Allenberg führt zusammen mit G. Richter (interventionelle Radiologie) eine der ersten endovaskulären Aortenoperationen in Europa durch.
1997	J.-R. Allenberg wird Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Veranstalter der 13. Jahrestagung der DGG in Heidelberg.
2001	Zeitgleich mit der Berufung von M. W. Büchler zum Nachfolger von C. Herfarth wird die Gefäßchirurgie von einer „Sektion“ Gefäßchirurgie in eine selbstständige Abteilung bzw. Klinik für Gefäßchirurgie umbenannt und umgewandelt.
2001-2007	Die kommissarische Leitung der Abteilung für Gefäßchirurgie behält J.-R. Allenberg.
2003	Auf Initiative der Gefäßchirurgie hin wird das Heidelberger Gefäßzentrum zusammen mit der Interventionellen Radiologie und Angiologie gegründet und zertifiziert.

2007	Prof. Dr. J.-R. Allenberg wird nach 37 Jahren Chirurgie und Gefäßchirurgie in Heidelberg verabschiedet. Im Rahmen der Nachbesetzung erfolgt die Ausschreibung einer W3-Professur, die nicht besetzt wird.
2007-2009	Nach Emeritierung von J.-R. Allenberg übernimmt D. Böckler als bis dahin leitender Oberarzt die kommissarische Leitung der Abteilung.
2009-2011	Prof. D. Böckler übernimmt offiziell als Ärztlicher Direktor in Chefarztposition die Leitung der Klinik.
2011	Es erfolgt die Gründung des Heidelberger Aortenzentrums zusammen mit der Herzchirurgie und Radiologie.

April 2011	Die Medizinische Fakultät Heidelberg schreibt eine W3-Professur für Gefäßchirurgie aus.
1.12.2011	Einrichtung eines Lehrstuhls für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie und Berufung von D. Böckler zum ordentlichen Professor.

Diese Chronik wurde auf der Basis von persönlichen Interviews mit Zeitzeugen nach bestem Wissen von D. Böckler und M. Hakimi zusammengestellt.

Ausschnitt aus dem ersten Gefäßchirurgischen OP-Buch mit den Einträgen und Skizzen der ersten dokumentierten Gefäßchirurgischen Operationen in Heidelberg durch J. Vollmar.

Nr.	Name Wohnort stat v... bis...	Al- ter	Sex	Krkbz. Rö-Nr	Diagnose	Angiographie	Operation Datum Trans plant. Thrb.e.	komb. Bypass
1	6831 Röllingen	39	♂	2037/59 97705 Pa. II	a. fem. verschl. b. b. Ph. St. 500mm	L.A. F.a. 	Febr. 59 Hämorr. Transpl. (Holder)	F → P _m
2	Starkendorf/ Bretschel	64	♂	5058/59 5943R	a. iliaca ext. versch. A. 12		18. 8. 59 Hämorr. Transpl. (Holder)	J → F ₁₂
3	Kaunertal/ Rheinsass	56	♂	7832/59 10824R	a. iliaca-comm. V. (li) segm. Stenose (li A- fem. comm) Amp. Gef.	nekrose (Ferse- 1. zehe li) Vcl. Stent IV 	4. 1. 60 D + A → F ₁₂	
4	Friedensheim 15.2.60	60	♂	1061/60 17.4.00 13188	a. fem. sup. V. re Pa. II St. St. 500	 Vcl	25. 2. 60 D - F → P ₁₂	

Organisation und Impressum

Kongressort und Zeitrahmen

Samstag, 7. Juli 2012
09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Großer Hörsaal der Chirurgischen
Universitätsklinik Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110
69120 Heidelberg

Die Veranstaltung ist kostenfrei!
Eine Anmeldung ist dennoch unbedingt erforderlich!

Online Anmeldung unter:
<http://www.kongkret.de/kongresse.html>

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Dittmar Böckler

Kongresssekretär

Dr. med. Maani Hakimi

Kongresssekretariat

Sabine Bader-Titze
Tel: +49-6221 56-6249, Fax: +49-6221 56-5423
Sabine.Bader-Titze@med.uni-Heidelberg

Kongressorganisation

KONGKRET
Ulrike Götz
Goldbergstraße 15
97078 Würzburg

Tel: +49-931 2995263, Fax: +49-931 2995261
Mobil: 0170 5544277

office@kongkret.de
www.kongkret.de

8 CME Punkte wurden bei der LÄK Nordbaden beantragt.
Denken Sie bitte an Ihre Barcodeaufkleber!

Gestaltung und Layout

Medienzentrum
Stabsstelle des Universitätsklinikums und der
Medizinischen Fakultät Heidelberg
Leitung Markus Winter
markus.winter@med.uni-heidelberg.de
www.klinikum.uni-heidelberg.de/medien

Grafik: D. Mews-Zeides

Fotos: Medienzentrum/Chirurgie

Druck: Dietz Druck

ID20320



Referenten

Prof. Dr. Claus R. Bartram

Dekan der Medizinische Fakultät
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. Dittmar Böckler

Ärztlicher Direktor
Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. Markus W. Büchler

Geschäftsführender Direktor der Chirurgischen Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. E. Sebastian Debus

Ärztlicher Direktor
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin
Universitäres Herzzentrum GmbH
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Prof. Dr. med. Curt H. Diehm

Ärztlicher Direktor
Innere Medizin
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach gGmbH
Guttmanstraße 1, 76307 Karlsbad-Langensteinbach

Dr. Rolf Dobelli

Schriftsteller und Firmengründer
Luzern

Irmtraut Gürkan

Kaufmännische Direktorin
Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg

Dr. med. Maani Hakimi

Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. Michael J. Jacobs

Ärztlicher Direktor der Klinik für Gefäßchirurgie
Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen
und
Academisch Ziekenhuis Maastricht
Afdeling algemene chirurgie
Postbus 5800, NL-6202 AZ Maastricht

Prof. Dr. med. Matthias Karck

Ärztlicher Direktor
Klinik für Herzchirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. Werner Lang

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie
und Gefäßmedizin (DGG)
Ärztlicher Direktor
Klinik für Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Erlangen
Krankenhausstraße 12, 91054 Erlangen

Prof. Dr. med. Eike Martin

Ärztlicher Direktor
Anästhesiologische Klinik, Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. Peter P. Nawroth

Klinikumsvorstand, Leitender Ärztlicher Direktor
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. Dr. h.c. J. Rüdiger Siewert

Leitender Ärztlicher Direktor
Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Freiburg
Hugstetter Straße 49, 79106 Freiburg

Prof. Dr. med. Giovanni Torsello

Ärztlicher Direktor
Klinik für vaskuläre und endovaskuläre Medizin
St. Franziskus-Hospital Münster
Hohenzollernring 72, 48145 Münster
und
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer Campus 1
48149 Münster

Prof. Dr. med. Eric L. Verhoeven

Ärztlicher Direktor
Klinik für Gefäßchirurgie
Klinikum Nürnberg Süd
Breslauer Straße 201, 90471 Nürnberg

Sponsoren



Auflistung in alphabetischer Reihenfolge (Stand bei Drucklegung)

Lageplan Chirurgische Universitätsklinik

